



NIEDERSCHRIFT

über die

Sitzung des Gemeinderates

Datum: 26. Mai 2020
Uhrzeit: 19:00 Uhr - 20:00 Uhr
Ort: im Veranstaltungssaal des Gasthauses Unterstein
Schriftführer/in: Steffi Ilsanker

Teilnehmer:

Erster Bürgermeister	Rasp Hannes
Zweiter Bürgermeister	Lenz Richard
Dritte Bürgermeisterin	Rasp Elisabeth
Gemeinderat	Biller Hubert
Gemeinderätin	Brandner Christa
Gemeinderat	Graßl Franz
Gemeinderat	Hallinger Christoph
Gemeinderat	Hofreiter Martin
Gemeinderat	Janzen Thomas
Gemeinderat	Koll Markus
Gemeinderätin	Kruis Sabine
Gemeinderätin	Dr. Lagler Dr. Caren
Gemeinderat	Lochner Stephan
Gemeinderat	Maltan Beppo
Gemeinderat	Maltan Hubert
Gemeinderat	Palm Jakob
Gemeinderat	Pfnür Andreas
Gemeinderätin	Pfnür Margarethe
Gemeinderat	Schwaiger Rudolf
Gemeinderat	Springl Josef
Gemeinderat	Zechmeister Andreas

1. 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 19 „Seestraße“; Beratung und Abwägung über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen, Billigung überarbeiteter Entwurf und erneute öffentliche Auslegung mit Beteiligung der Öffentlichkeit, Behörden und Träger öffentlicher Belange
2. Bauantrag des Friedhofsverbandes Berchtesgaden auf Abbruch und Neuerrichtung des Betriebsgebäudes am Bergfriedhof, Flnr. 58 Gmrk. Schönau (Am Friedhof 7)
3. Bauvoranfrage von Herrn Georg Rothaichner auf bauliche Änderungen am Kramerlehen, Flnr. 308/3 Gmrk. Schönau (Storchenstraße 56)
4. Tekturantrag der Berchtesgadener Bergbahn AG auf Pistenkorrektur P3 im Rahmen des Ersatzbaus der Jenner-, Mitterkaser- und Jennerwiesenbahn, Flnr. 46 Gmrk. Forst Königssee (Nähe Speicherteich Jennerwiese 1)
5. Zweckverband kommunale Verkehrsüberwachung Südostbayern;
Bestellung eines neuen Vertreters für den Ersten Bürgermeister Hannes Rasp im Zweckverband kommunale Verkehrsüberwachung Südostbayern
6. allg. Aussprache, Sonstiges

TOP	Öffentliche Sitzung
------------	----------------------------

Der Vorsitzende eröffnete um 19:00 Uhr die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Mit der vorgelegten Tagesordnung besteht Einverständnis.

1.	1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 19 „Seestraße“; Beratung und Abwägung über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen, Billigung überarbeiteter Entwurf und erneute öffentliche Auslegung mit Beteiligung der Öffentlichkeit, Behörden und Träger öffentlicher Belange
-----------	--

Beschluss:

- 1) Der überarbeitete Entwurf zur 1. Änderung des Bebauungsplans „Seestraße“ wird zur Kenntnis genommen und gebilligt.

Abstimmungsergebnis: 18 : 3

Gegenstimmen: Margret Pfnür, Jakob Palm, Sabine Kruis

- 2) Mit den Unterlagen ist die erneute Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange durchzuführen (Auslegungsbeschluss).

Abstimmungsergebnis: 21 : 0

- 3) Die eingehenden Stellungnahmen sind dem Gemeinderat zur weiteren Beschlussfassung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: 21 : 0

2.	Bauantrag des Friedhofsverbandes Berchtesgaden auf Abbruch und Neuerrichtung des Betriebsgebäudes am Bergfriedhof, Flnr. 58 Gmrk. Schönau (Am Friedhof 7)
-----------	---

Beschluss:

Für den Bauantrag des Friedhofsverbandes Berchtesgaden auf Abbruch und Neuerrichtung des Betriebsgebäudes am Bergfriedhof wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Das gesamte Anwesen ist an die gemeindliche Trinkwasserversorgung anzuschließen.

Das gesamte Anwesen ist an die gemeindliche Kanalisation anzuschließen.

Die anfallenden Oberflächenwasser müssen auf dem Baugrundstück schadlos beseitigt werden.

Abstimmungsergebnis: 21 : 0

3.	Bauvoranfrage von Herrn Georg Rothaichner auf bauliche Änderungen am Kramerlehen, Flnr. 308/3 Gmrk. Schönau (Storchenstraße 56)
-----------	---

Beschluss:

1. Die Bauvoranfrage von Herrn Georg Rothaichner auf bauliche Änderungen am Kramerlehen wird abgelehnt, da öffentliche Belange beeinträchtigt werden.

2. Eine Zustimmung wird in Aussicht gestellt, wenn die Wohnung, sowie die Büro-, Lager und Versandräume in den bestehenden nördlichen Gebäudeteil (Stall/Stadel) eingebaut werden.

Abstimmungsergebnis: 21 : 0

4.	Tekturantrag der Berchtesgadener Bergbahn AG auf Pistenkorrektur P3 im Rahmen des Ersatzbaus der Jenner-, Mitterkaser- und Jennerwiesenbahn, Flnr. 46 Gmrk. Forst Königssee (Nähe Speicherteich Jennerwiese 1)
-----------	--

Beschluss:

Für den Tekturantrag der Berchtesgadener Bergbahn AG auf Pistenkorrektur P3 im Rahmen des Ersatzbaus der Jenner-, Mitterkaser- und Jennerwiesenbahn wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Ein Wasser- und Kanalschluss ist für das beantragte Vorhaben nicht erforderlich. Die anfallenden Oberflächenwasser müssen auf dem Baugrundstück schadlos beseitigt werden.

Abstimmungsergebnis: 21 : 0

5.	Zweckverband kommunale Verkehrsüberwachung Südostbayern; Bestellung eines neuen Vertreters für den Ersten Bürgermeister Hannes Rasp im Zweckverband kommunale Verkehrsüberwachung Südostbayern
-----------	---

Beschluss:

Als weitere Stellvertreterin des Verbandrats Herrn Ersten Bürgermeister Hannes Rasp beim Zweckverband Kommunale Verkehrsüberwachung Südostbayern wird die Sachbearbeiterin Frau Magdalena Metzenleitner bestellt. Der geschäftsleitende Beamte Herr Andreas Huber wird zusätzlich als weiterer Stellvertreter bestellt.

Herr Erster Bürgermeister Hannes Rasp, Herr Zweiter Bürgermeister Richard Lenz und Frau Dritte Bürgermeisterin Elisabeth Rasp stimmen dieser Stellvertreter-Bestellung zu.

Abstimmungsergebnis: 21 : 0

6.	allg. Aussprache, Sonstiges
-----------	-----------------------------

Sachverhalt:

Zuerst meldete sich Gemeinderat Andreas Pfnür zu Wort und berichtete über das unangemessene Verhalten vieler Camper, die in den vergangenen Tagen unsere Gemeinde besuchten und deren Hinterlassenschaften überall sichtbar waren und sind. Pensionen, Hoteliers und Campingplätze dürfen nach den derzeitigen Vorgaben der Regierung aufgrund der Corona-Pandemie nicht öffnen und doch besuchen uns viele Camper. Grundsätzlich gesehen bestehen keine Reiseverbote wie auch keine Ausgangsbeschränkungen mehr, so Gemeinderat Pfnür, was aber viele dazu verleitet ein paar Tage „in die Berge zu fahren“, obwohl sämtliche Vermietungsbetriebe erst ab 30.05.2020 wiedereröffnen dürfen.

Vorsitzender Hannes Rasp erklärte, dass seit vergangener Woche mehrmals täglich, besonders morgens und abends, Kontrollen durch den Zweckverband Kommunale Verkehrsüberwachung durchgeführt werden. Um weiterhin Präsenz zu zeigen, wird dieses Vorgehen auch in der nächsten Zeit weitergeführt. Die Gemeinde nur die Parkplätze kontrollieren darf, müssen die Kontrollen hinsichtlich der Abstandseinhaltung etc. durch die Polizei durchgeführt werden.

Das derzeitige Verhalten gegenüber den Campingplatzbetreibern sei nicht vertretbar, so der Vorsitzende, da auch Wohnmobile auf den Campingplätzen unmittelbar nebeneinander abgestellt werden.

Gemeinderat Beppo Maltan schlug vor, für Camper eine Kurtaxe zu erheben.

Erster Bürgermeister Hannes Rasp erklärte, dass dies möglich sei, jedoch vorab geprüft werden müsse.

Gremiumsmitglied Thomas Janzen erklärte, dass z.B. auf italienischen Campingplätzen pro Übernachtung bezahlt werden müsse. Auch werden die Kennzeichen vermerkt um am darauffolgenden Tag verschärft Kontrollen durchführen zu können.

Vorsitzender Hannes Rasp erklärte, dass Überlegungen angestrebt werden müssen, einen Übernachtungsplatz für eine Nacht in unserer Gemeinde zu errichten. Jedoch muss hierfür ein Betreiber gefunden werden. Hinzu kommt, dass die Handhabe für einen Übernachtungsplatz gemäß der Straßenverkehrsordnung (StVO) sich als sehr schwierig darstellt.

Zuletzt fügte er seiner Aussage hinzu, dass die gemeindlichen Parkplätze so beschildert sind, dass ein jeder Camper von 07:00 Uhr – 19:00 Uhr parken darf.

Zweiter Bürgermeister Richard Lenz begrüßte die angestrebten Überlegungen einen Übernachtungsplatz zu errichten. Am sinnvollsten, so Richard Lenz, sei ein gemeindeübergreifendes Konzept, damit eine langfristige Lösung gefunden werden kann.

Gemeinderätin Sabine Kruis erkundigte sich, ob neue Regelungen und Maßnahmen im Umgang mit der Corona-Pandemie bekannt seien.

Hannes Rasp, Erster Bürgermeister verwies auf die heutige Pressekonferenz von Ministerpräsident Dr. Markus Söder. Leider, so der Vorsitzende, erhält auch die Gemeinde nur bedingt Informationen im Umgang mit der Corona-Pandemie. Im Anschluss ging der Vorsitzende kurz stichpunktartig auf die neuen Regelungen ein.

Im Anschluss fügte Gemeinderätin Dr. Caren Lagler hinzu, dass der Schulbetrieb aufgrund der herrschenden Corona-Pandemie ab 01.07.2020 wiederbeginnen soll, jedoch mit einem Schulbeginn um 10:35 Uhr.

Zuletzt stellte Gemeinderätin Margret Pfnür die Frage, ob Saisonkartenbesitzer für das Schornbad Ermäßigungen erhalten.

Erster Bürgermeister Hannes Rasp erklärte, dass am kommenden Freitag, 29.05.2020 ein Gespräch mit den Nachbargemeinden Bischofswiesen und Marktschellenberg stattfindet um hier eine einheitliche Lösung zu finden.

Hannes Rasp
Erster Bürgermeister